

LPG qualifiziert ihre Kader

Grundorganisation Harsleben sorgt sich um die Aus- und Weiterbildung

Die Grundorganisation unserer LPG Pflanzenproduktion „IX. Parteitag“ Harsleben, Kreis Halberstadt, hat sich in den vergangenen Wochen und Monaten wiederholt mit der politischen und fachlichen Qualifizierung der Genossenschaftsmitglieder und Arbeiter befaßt. Darüber wurde in mehreren Parteileitungssitzungen und auch in einer Mitgliederversammlung beraten.

Die zielstrebige Entwicklung der Kader ist jetzt bei uns zur dringenden Notwendigkeit geworden. Unsere LPG hat sich zu einem modernen Großbetrieb der Pflanzenproduktion mit hoher Anbaukonzentration und fortschreitender Spezialisierung entwickelt. 440 Genossenschaftsmitglieder und Landarbeiter bewirtschaften 9150 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche. Wir haben günstige Voraussetzungen, die Pflanzenproduktion weiter zu intensivieren und auf industriemäßige Weise zu organisieren, wie es der Parteitag forderte. Je besser wir mit den Kadern arbeiten, ihr politisches und fachliches Wissen erhöhen und ihr Verständnis für die gesellschaftliche Entwicklung erweitern, um so besser werden sie in der Lage sein, die Beschlüsse der Partei und die neuesten wissenschaftlich-technischen Erkenntnisse in die Tat umzusetzen.

Der Ausgangspunkt unserer verstärkten Arbeit mit den Kadern sind also die Beschlüsse des IX. Parteitages, die neuen, größeren Aufgaben. Die entwickelte sozialistische Gesellschaft hat zum Ziel, die geistigen Möglichkeiten der Men-

schen voll zu entfalten, das Denken und Handeln der Werktätigen von der sozialistischen Ideologie, der marxistisch-leninistischen Weltanschauung der Arbeiterklasse zu prägen. Der Parteitag stellte der Landwirtschaft die Aufgabe, die Produktion und deren Effektivität systematisch zu erhöhen, um eine stabile, sich stetig verbessernde Versorgung der Bevölkerung zu gewährleisten und die Lebensbedingungen des Dorfes denen der Stadt anzunähern. Für die Verwirklichung dieser Aufgabe trägt die Grundorganisation unserer LPG eine hohe Verantwortung.

Systematische politische Qualifizierung

Die politische Qualifizierung der Genossen ist von großer Bedeutung, um die führende Rolle der Partei weiter auszuprägen. Die Grundorganisation hat 58 Mitglieder und drei Kandidaten. Viele von ihnen haben in der LPG leitende Funktionen. Ob als Mitglieder der Parteileitung, als Leiter von Arbeitskollektiven oder als Mechanisatoren, stets sind die Genossen verpflichtet, die Zusammenhänge der gesellschaftlichen Entwicklung zu erläutern, die Menschen zu überzeugen und für die Verwirklichung der Politik unserer Partei zu mobilisieren, ihr sozialistisches Bewußtsein zu entwickeln. Das Studium des Marxismus-Leninismus befähigt die Genossen, diese Aufgabe gut zu lösen.

Die Grundlage der politischen Qualifizierung der Genossen ist das Parteilehrjahr. An ihm nehmen alle Parteimitglieder teil. Entsprechend

Information

Differenzierte Funktionärberatungen

Die Kreisleitung Karl-Marx-Stadt/Land hat in einem Halbjahresplan neben den monatlichen Veranstaltungen zur Anleitung und Weiterbildung der Parteisekretäre und Leitungsmitglieder auch differenzierte Parteiaktivtagungen und Erfahrungsaustausche festgelegt. So findet beispielsweise für die stellvertretenden Sekretäre der Grundorganisationen aus dem

Bereich „Textil“ ein Erfahrungsaustausch zur Erhöhung des Parteieinflusses in den Arbeitskollektiven statt. Es werden auch differenzierte Parteiaktivtagungen für Genossen aus dem Gesundheitswesen, aus dem Handel und aus der Landwirtschaft vorbereitet.

Für Genossen aus den produktionsvorbereitenden Abteilungen

der Industriebetriebe ist eine Parteiaktivtagung vorgesehen, die sich mit den Aufgaben der Kommunisten in diesem Bereich befassen wird. Mit Parteileitungen der Grundorganisationen staatlicher Organe und der Massenorganisationen soll eine Kaderkonferenz durchgeführt werden. Auch Genossinnen aus Leitungen des DFD kommen zu einem Erfahrungsaustausch zusammen.

(NW)